



1919

## Neuer Reichtum

Hedwig Lachmann

Follow this and additional works at: [https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm\\_poetry](https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry)



Part of the [German Literature Commons](#)

---

### BYU ScholarsArchive Citation

Lachmann, Hedwig, "Neuer Reichtum" (1919). *Poetry*. 1145.  
[https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm\\_poetry/1145](https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry/1145)

This Article is brought to you for free and open access by the Poetry and Music at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Poetry by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact [scholarsarchive@byu.edu](mailto:scholarsarchive@byu.edu), [ellen\\_amatangelo@byu.edu](mailto:ellen_amatangelo@byu.edu).

## Neuer Reichtum

Ein Strauss von Goldlack, braun und rot, steht welk  
In meinem Glas – ich mag ihn nicht entfernen.  
Im Dämmerdunkel, hinter dem Gebälk  
Von grauen Wolken, sucht mein Blick nach Sternen.

Das zarte Blätterwerk krümmt sich am Strauch,  
Der Winter streift, bevor sein Lauf beendet,  
Mit einem späten eiskalten Hauch  
Die Welt, die sich schon frühlingwärts gewendet.

Noch hält mein Traum die alten Bilder fest.  
Und doch, und doch! auch ich, ich fühl's im stillen:  
Wenn nun der Sommer leuchtet vom Geäst,  
Bin ich gewachsen und erstarkt an Willen.

Wie jede Kraft, der Erde einverleibt,  
Aufs neue wird aus ihrem Schoss geboren –  
So, Herz, das zu verlieren fürchtet, bleibt  
Dir, was du je besessen, unverloren.